

DEUTSCHER

SUCHT

KONGRESS

2010

Vorprogramm

22. – 25. September 2010  
Tübingen

[www.suchtkongress2010.de](http://www.suchtkongress2010.de)



# VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Deutsche Suchtkongress hat sich in kürzester Zeit fest etabliert. Einmal im Jahr bietet er eine umfassende, aktuelle Übersicht zu allen Themen der Suchtforschung und Suchttherapie. Zugleich ist er ein Forum des Austauschs zwischen Wissenschaft und Praxis und allen mit Suchtfragen beschäftigten Kolleginnen und Kollegen. Der Kongress wird federführend von der Deutschen Gesellschaft für Suchtforschung und Suchttherapie und der Deutschen Gesellschaft für Suchtpsychologie organisiert. Weiter wirken die Deutsche Gesellschaft für Suchtmedizin sowie eine Vielzahl von Verbänden, Instituten und Fachgesellschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz mit.

2010 wird der Deutsche Suchtkongress gemeinsam mit den seit 1996 jährlich stattfindenden Tübinger Suchttherapietagen durchgeführt. Dies eröffnet die Möglichkeit, mit einem bewährten Fort- und Weiterbildungsprogramm zu kooperieren, so dass die Teilnehmer des Kongresses neben der Darstellung eigener Forschungsergebnisse und der Information über neueste Trends auch die Möglichkeit haben, gezielte Fortbildungsveranstaltungen zu besuchen und sich spezifisch weiterzubilden.

Der Deutsche Suchtkongress wird erneut großzügig vom Bundesgesundheitsministerium und vom Ministerium für Arbeit & Soziales Baden-Württemberg unterstützt. Hierfür danken wir den Verantwortlichen sehr herzlich! Ihnen als Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Kongresses wünschen wir einen interessanten Verlauf, gute Gespräche und neue Kontakte. Zugleich möchten wir Sie ermuntern, einer der organisierenden Fachgesellschaften als Mitglied beizutreten. Nur so können wir in Zukunft noch stärker die berechtigten und zukunftssträchtigen Belange von Suchtforschung und Suchttherapie im politischen Raum in Deutschland geltend machen.

Zuletzt ein ganz herzlicher Dank an Herrn Professor Batra, den diesjährigen Kongresspräsidenten, und seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie auch an den professionellen Kongressorganisator CONGREX Deutschland GmbH.



Prof. Dr. Karl Mann  
Präsident der  
Deutschen Gesellschaft für  
Suchtforschung und Suchttherapie  
(DG-Sucht)



Prof. Michael Klein  
Präsident der  
Deutschen Gesellschaft für  
Suchtpsychologie  
(dg sps)

# PROGRAMMÜBERSICHT

**Mittwoch, 22.09.2010**

**Donnerstag, 23.09.2010**

09:00 – 10:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Motivational Interviewing <i>Dr. C. Veltrup</i></li> <li>• CRAFT <i>Dr. R. Brück</i></li> </ul>	Perference Workshops	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindfulness-Based Relapse Prevention in the Treatment of Addictive Behaviors <i>Dr. Wim van den Brink (NL)</i></li> <li>• Tabak-, Alkohol- und Glücksspielabhängigkeit – Soziale Kosten und Vorschläge zur Verhältnisprävention <i>Prof. Dr. M. Adams (D)</i></li> </ul>	Plenarvorträge
10:30 – 11:00	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Substitutionsbehandlung <i>Prof. Dr. U. Havemann-Reinicke</i></li> </ul>		Kaffeepause	
11:00 – 12:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Raucherentwöhnung im Krankenhaus <i>C. Rustler / Dr. T. Rütger</i></li> <li>• Erfolgreiches Publizieren in der Suchtforschung <i>Prof. Dr. G. Bühringer</i></li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das gewerbliche Geldautomatenspiel – zwischen „wirtschaftlicher Wertschöpfung“ und „sozialem Ruin“</li> <li>• Entwicklungen in der Rauchertherapie</li> <li>• Neuropsychologische Rückfallprävention bei Alkoholabhängigkeit – Neue Ansätze und Erkenntnisse</li> <li>• Freies Symposium</li> </ul>	Symposien
12:30 – 13:30	Mittagspause		Mittagspause	
13:30 – 15:00	ERÖFFNUNG		Posterführung	
15:00 – 16:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mehr desselben hilft nicht – Probleme und innovative Lösungsstrategien in der Versorgung von Menschen mit Alkoholproblemen <i>Dr. G. Wienberg (D)</i></li> <li>• A critical review of commonly held beliefs in tobacco dependence and cessation <i>Dr. K.O. Fagerström (S)</i></li> </ul>	Plenarvorträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Glücksspielbezogene Probleme unter Jugendlichen: Problemausmaß und präventive Handlungsansätze</li> <li>• Tabakentwöhnung bei Alkoholabhängigen</li> <li>• Übergänge in der Entzugs- und Entwöhnungsbehandlung suchtkranker Jugendlicher</li> <li>• ArztInnen-Gesundheit: Situation, Intervention und Prävention</li> </ul>	Symposien
16:30 – 17:00	Kaffeepause			Kaffeepause
17:00 – 18:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Poor cue-reactivity of terminal drug stimuli and craving inhibitory processes: from initial findings to clinical applications (Vortrag in Englisch)</li> <li>• Vom Zusatzstoff bis zum Marketing – Förderung des Rauchens und Gegenstrategien</li> <li>• Genetische Marker von Erkrankungsrisiko und Therapieverlauf von Suchterkrankungen</li> <li>• Freies Symposium</li> </ul>	Symposien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EDV-gestützte Dokumentation in der Suchthilfe – Selbstzweck, Kontrollinstrument oder hilfreicher Beitrag zur verbesserten Versorgung?</li> <li>• Internet- und Computerspielsucht – aktuelle Erkenntnisse zu Forschung, Klinik und Therapie</li> <li>• Cannabis und Psychosen</li> <li>• Freies Symposium</li> </ul>	Symposien
	Workshops Tübinger Suchttherapietage			Workshops Tübinger Suchttherapietage

# PROGRAMMÜBERSICHT

## Freitag, 24.09.2010

## Samstag, 25.09.2010

09:00 – 10:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kindheit und Jugend als sensible Lebensphasen für Suchtentwicklung – Plädoyer für gelassene Präventionskultur <i>Prof. Dr. M. Klein (D)</i></li> <li>• Dialectical Behavior Therapy for Substance Use Disorder <i>Ph.D. L. Dimeff (USA)</i></li> </ul>	Plenarvorträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mindfulness – based – relapse prevention in the treatment of addictive behaviours <i>Ph.D. G.A. Marlatt (USA)</i></li> <li>• Diamorphingestützte Behandlung in Deutschland – gesetzliche Rahmenbedingungen, Richtlinien und Stand der Umsetzung <i>Dr. C. von Ascheraden (D)</i></li> </ul>	Plenarvorträge
10:30 – 11:00	Kaffeepause		Kaffeepause	
11:00 – 12:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit und Sucht</li> <li>• Sucht und Stress – Perspektiven aus Forschung und Klinik</li> <li>• Binge drinking</li> <li>• Freies Symposium</li> </ul>	Symposien	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Suchtmedizinische Aspekte zu Intoxikation und Abhängigkeit von GHB/GBL („Liquid Ecstasy“)</li> <li>• Sucht-Bindung-Trauma Psychotherapie bei Suchtkranken mit Traumafolgestörungen im neurobiologischen Kontext</li> <li>• Freies Symposium</li> </ul>	Symposien
	Workshops Tübinger Suchttherapietage		Workshops Tübinger Suchttherapietage	
12:30 – 13:30	Mittagspause		ABSCHLUSS	
13:30 – 15:00	Posterführung			
15:00 – 16:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Suchtpräventionsprogramme für Kinder und Jugendliche</li> <li>• Teenager im Fokus der Suchtforschung: Erkenntnisse aus Humanstudien und tierexperimentellen Untersuchungen</li> <li>• Freies Symposium</li> </ul>	Symposien		
	Workshops Tübinger Suchttherapietage			
16:30 – 17:00	Kaffeepause			
17:00 – 18:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Herausforderungen für die Suchtmedizin in der Psychiatrie DGPPN</li> <li>• Appetit-Regulation und Abhängigkeit – neue wissenschaftliche Erkenntnisse</li> <li>• Youth, Urban Lifestyles, and Substance Use – the European Perspective</li> <li>• Freies Symposium</li> </ul>	Symposien		
	Workshops Tübinger Suchttherapietage			

# RAHMENPROGRAMM

## **Mittwoch, 22.09.2010**

Mitgliederversammlung, 11:00 Uhr, Kupferbau

Get-Together mit Kabarett im Kuperbau, ab 19:00 Uhr

Hanni und Fanni "Do semmer"

...die Fräuleins vom Ehrenamt schenken Ihnen klaren Wein ein.  
*mit Dietlinde Ellsäßer und Ida Ott und dem Gitarristen  
Christian Holder*

## **Freitag, 24.09.2010**

Festabend im Casino mit großem Buffet und Musik, 19:00 Uhr

Genießen Sie einen Abend im Casino am Neckar und lassen Sie sich mit leckerem Buffet kulinarisch verwöhnen. Umrahmt von Musik im Stile der Salon- und Kaffeehausmusik der 20er und 30er Jahre der Band „Papirossa“ bietet sich ein entspanntes Ambiente um sich mit Referenten und Kongressteilnehmern auszutauschen.

Anmeldung erforderlich.

**Preis € 55,-**

# Ihre Konferenz in guten Händen

Maßgeschneidertes Konferenzmanagement zur Verwirklichung Ihrer Ziele



Let's  
meet

Congrex bietet Ihnen effektive Lösungen für die Planung von Meetings, Veranstaltungen und Konferenzen, das Verbandsmanagement sowie die Organisation von Reisen und Unterkünften. Seit seiner Gründung im Jahr 1982 betreut Congrex in seinen weltweiten Niederlassungen und Partnerbüros Unternehmen aus den verschiedensten Branchen. Zu unseren Kunden zählen nationale und internationale Verbände, Unternehmen und Regierungsorganisationen.

Ihr Erfolg ist die größte Motivation für Congrex. Wir sind davon überzeugt, dass eine enge Beziehung zu unseren Kunden im Mittelpunkt unserer Arbeit steht. Gemeinsam verwirklichen wir spannende Projekte und schaffen nachhaltige Erfolge.

Let's meet! Besuchen Sie uns auf [www.congrex.de](http://www.congrex.de)

# WORKSHOPS

im Rahmen der 15. Tübinger Suchttherapietage

Die Workshops finden parallel zum Hauptprogramm des Deutschen Suchtkongresses statt – das Programm wird aktuell noch ergänzt. Genauere Angaben finden Sie im Hauptprogramm (August 2010) oder auf der Kongresshomepage.

## Themenauswahl

- Depression und Sucht
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Substitution
- Motivational Interviewing (Aufbaukurs)
- Benzodiazepinmissbrauch und -abhängigkeit
- Strategien kommunaler Suchtprävention
- Angehörigenarbeit bei Internet- und Computerspielabhängigkeit
- Die Behandlung von Traumafolgestörungen und pathologischer Trauer bei Suchtpatienten in der Drogen-Rehabilitation
- Transkulturelle Versorgung in der Suchthilfe – ein Modellprojekt
- Benzodiazepinmissbrauch und -abhängigkeit
- Suchtspezifische Akupunktur nach dem NADA-Protokoll
- Leibbilder – ein Schritt, sich selbst näher zu kommen
- u.a.

**Kosten** € 25,- pro Workshop (nur in Verbindung mit Kongresskarte buchbar)

**Anmeldung** (August 2010)

Per Fax oder Online über [www.suchkongress2010.de](http://www.suchkongress2010.de)

# WEITERBILDUNG

## WEITERBILDUNG SUCHTMEDIZINISCHE GRUNDVERSORGUNG

20. – 25. September 2010

Curriculum von 50 Stunden in 6 Tagen.

Zertifizierte Veranstaltung, 50 Fortbildungspunkte

**Kosten** € 780,- zzgl. MwSt.

### **Veranstalter und Anmeldung**

STP Suchtmedizin in Theorie und Praxis

Eva Weiser M.A.

Im Geiger 35 · 70374 Stuttgart

Telefon (0711) 5 18 07 96 · Telefax (0711) 5 18 07 99

Mail: stp-weiser-jansen@t-online.de

Homepage: <http://www.stp-suchtmedizin.de/>

## CURRICULUM TABAKABHÄNGIGKEIT UND ENTWÖHNUNG

24. – 25. September 2010

9:00 – 18:00 Uhr

Das 20stündige Curriculum, zertifiziert durch den Wissenschaftlichen Aktionskreis Tabakentwöhnung (WAT) e.V., vermittelt theoretische Grundlagen, Kenntnisse und Fertigkeiten in der Motivation und Behandlung von Rauchern. Die Teilnehmer werden ausführlich in die Techniken der Motivierenden Gesprächsführung und in die verhaltenstherapeutische Behandlung von Rauchern mit dem gemäß § 20 SGB V anerkannten Programm „Nichtraucher in 6 Wochen“ eingeführt.

**Kosten** € 300,-

### **Veranstalter**

Wissenschaftlicher Aktionskreis Tabakentwöhnung (WAT e.V.)

### **Organisation und Leitung**

Prof. Dr. A. Batra / Dipl. Psych. P. Lindinger

### **Information und Anmeldung**

Matthias Pforr

[matthias.pforr@med.uni-tuebingen.de](mailto:matthias.pforr@med.uni-tuebingen.de)

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

## Veranstaltungsort

Kupferbau  
Hörsaalgebäude  
Hölderlinstr. 5 · 72074 Tübingen

## Kongresstermin

22.09. – 25.09.2010

## Preconference Workshops

22.09.2010

## Tag der Pflege

23.09.2010

## Lehrer-/Schülerkongress

24.09.2010

## Veranstalter



Deutsche Gesellschaft für Suchtforschung  
und Suchttherapie e.V. (DG Sucht, federführend)



Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie e.V. (dg sps)

## Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Anil Batra  
Universitätsklinikum Tübingen  
Sektion Suchtmedizin und Suchtforschung  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
Oslanderstraße 24 · 72076 Tübingen  
E-Mail [anil.batra@med.uni-tuebingen.de](mailto:anil.batra@med.uni-tuebingen.de)

## Wissenschaftliches Sekretariat

Matthias Pforr  
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
Oslanderstraße 24 · 72076 Tübingen  
E-Mail [matthias.pforr@med.uni-tuebingen.de](mailto:matthias.pforr@med.uni-tuebingen.de)

## Kongress- und Ausstellungsorganisation

Congrex Deutschland GmbH  
Hauptstraße 18 · 79576 Weil am Rhein  
Telefon +49 (7621) 98 33 - 0  
Telefax +49 (7621) 7 87 14  
E-Mail [weil@congrex.com](mailto:weil@congrex.com)  
[www.congrex.com](http://www.congrex.com)

## Anmeldung

siehe separates Anmeldeformular oder online  
[www.suchtkongress2010.de](http://www.suchtkongress2010.de)

## CME-Zertifizierung

Die CME-Anerkennung für Preconference und Kongress sind bei  
der zuständigen Ärztekammer beantragt.

## Änderungen

Die Veranstalter behalten sich Programmänderungen, Verlegung  
oder Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass vor.

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

## Unterkunft

Unter [www.suchtkongress2010.de](http://www.suchtkongress2010.de) können Sie Ihre Zimmerreservierung in Hotels verschiedener Kategorien buchen.

## Anreise

Mit der Bahn: Ab Stuttgart Hbf (ICE-Anschluss) in 55 Minuten bis in das Tübinger Stadtzentrum.

**Mit der Bahn für 99 €  
zum Deutschen Suchtkongress 2010  
nach Tübingen und zurück**

In Kooperation mit



Die Congrex Deutschland GmbH bietet Ihnen in Kooperation mit der Deutschen Bahn attraktive Sonderkonditionen zum Suchtkongress.

Reisen Sie mit der Bahn entspannt und kostengünstig nach Tübingen. Schonen Sie Ihr Reisebudget und schützen Sie die Umwelt.

Der Ticketpreis\* für die **Hin- und Rückfahrt** nach Tübingen beträgt:

bundesweit, von jedem  
DB-Bahnhof:

**2. Klasse 99,00 Euro**  
**1. Klasse 159,00 Euro**



Mit dem speziellen Angebot können alle Züge der DB genutzt werden, auch der ICE. Die Tickets gelten zwischen dem 20. und 27. September 2010.

Buchbar ist das Angebot ab sofort unter der Hotline 01805 - 31 11 53\*\* mit dem Stichwort: **Suchtkongress 2010**

\* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 €, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von 20 € erhalten Sie auch ein vollflexibles Ticket mit freier Zugwahl und ohne Kontingentierung. Diese gelten nur Montag bis Donnerstag (nicht an Feiertagen).

\*\* Die Hotline ist Montag bis Samstag von 8:00 – 21:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, höchstens 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.

\*\*\* Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen Stuttgart mit dem Flughafenbus „Airport Sprinter“ nach Tübingen in 50 Minuten.

